



Fraktion Bündnis90/Die Grünen
im Rat der Stadt Drensteinfurt

Drensteinfurt, den 13.07.2023

**Stellungnahme der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Drensteinfurt
Zum Bericht in der WN vom 11.07.23 „Wenn das Geld einfach nicht reicht“**

Und wieder ist der Rat der Stadt Drensteinfurt schuld, dass der Bürgermeister seine gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben nicht erledigen kann. In einer Studie, die dem Rat bis heute nicht vorliegt, so Heidi Pechmann, Fraktionsvorsitzende der Grünen in Drensteinfurt, wurden der Verwaltung angeblich 3.6 fehlende Stellen attestiert. Diese konnten vom Rat nicht genehmigt werden, weil hierfür die Plausibilität vom Bürgermeister nicht offengelegt werden konnte und diese auch nicht finanzierbar waren.

Der Bürgermeister ist seit langem noch nicht einmal in der Lage, die offenen Stellen zu besetzen, es gibt immer noch ca. 10 unbesetzte Stellen, mal ganz davon abgesehen, dass wir in Drensteinfurt ein Personalzuwachs seit 2017 von fast 25% haben.

Wenn der Rat diese Personalproblematik nicht erkannt hätte, wären wir 2023 in die Haushaltsicherung gelangt und was das heißt, dass weiß ein Jeder. Selbst dies hat der Bürgermeister nicht erkannt.

Der Bürgermeister sollte nicht immer anderen Leuten die Schuld geben, sondern erstmal vor seiner eigenen Tür kehren, so Bernhard Meyer, stellv., Fraktionsvorsitzende der Grünen. Er ist Chef der Verwaltung und hat für einen reibungslosen Ablauf in der Verwaltung zu sorgen. Ein Personalmanagement kann nicht mit mehr Stellen, sondern muss mit Führungsqualität begegnet werden, dies fehlt in der Verwaltung gänzlich. Wie sagt man „der Fisch stinkt vom Kopf her“

Der Bürgermeister hätte auch Unterstützung vom Kreis erhalten können, aber diese war ersten nicht gewünscht und zweitens ist er lieber zur Grünen Woche nach Berlin gefahren, während in seinem Rathaus der „Baum brennt“.

Im Bereich der Grundsicherung gab es ständig neue Mitarbeiter, welche sich immer wieder neu einarbeiten mussten. Dadurch kam es immer und immer wieder zu Rückständen und fehlerhafter Bearbeitung.

Wir können froh sein, dass wir so viele gute und hochmotivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Verwaltung haben, die versuchen das ganze am Laufen zu halten. Leider gab es in den letzten Jahren keine vernünftige Personalpolitik. Mit der Neubesetzung der Fachbereichsstellen muss sich dringend einiges ändern.

Heidi Pechmann
Fraktionsvorsitzende

Bernhard Meyer
stellv.Fraktionsvorsitzender